

Archive stellen für die quellenbasierte Geschichtswissenschaft die wichtigsten Arbeitsgrundlagen zur Verfügung – sie sichern und erschließen die schriftliche Überlieferung und machen sie zugänglich. Mit Blick auf die Provenienz der ältesten und umfangreichsten Bestände in den staatlichen Archiven ist festzuhalten, dass sich darin in erster Linie die Archivalien jener Klöster finden, die – mit Blick auf Westeuropa – im Zuge der Reformation, der Französischen Revolution und der Säkularisation zunächst in landesherrliche und dann im Verlauf des 19. Jahrhunderts in staatliche Zuständigkeiten übergangen. Daneben lassen sich aber auch jene Archive nennen, die oft über Jahrhunderte hinweg Teil noch bestehender geistlicher Institutionen sind; in ihnen kommen die Entwicklungslinien sowie Ordnungs- und Wertvorstellungen der Klöster und Orden zum Ausdruck. Diese nicht zu überschätzende Bedeutung der Archivbestände geistlicher Institutionen ist in der Geschichtswissenschaft zwar bekannt, jedoch nicht in gebührendem Maße ins Bewusstsein gerückt und auch kaum wissenschaftlich bearbeitet.

Hier möchte die Tagung einsetzen und sowohl in einem länderübergreifenden Vergleich als auch anhand exemplarischer Fallstudien die Archive von Klöstern und Orden in den Blick nehmen, deren Überlieferung einen großen Beitrag zum Wissensbestand seit dem Mittelalter bietet und die noch heute Orte des Wissens sind. Die Leistung der Kloster- und Ordensverwaltungen sowie der sich darin widerspiegelnde Herrschaftsanspruch, wie auch das geistliche und wissenschaftliche Selbstverständnis sollen zum einen vor dem Hintergrund ihres Entstehungskontextes hinterfragt werden; zum anderen sollen die Kontinuitäten und Zäsuren thematisiert werden, die die Archivbestände aufgelöster Klöster aufweisen.



## Organisatoren

**Dr. Jörg Voigt**

Niedersächsisches Landesarchiv, Hannover

**Dr. Augustin Laffay OP**

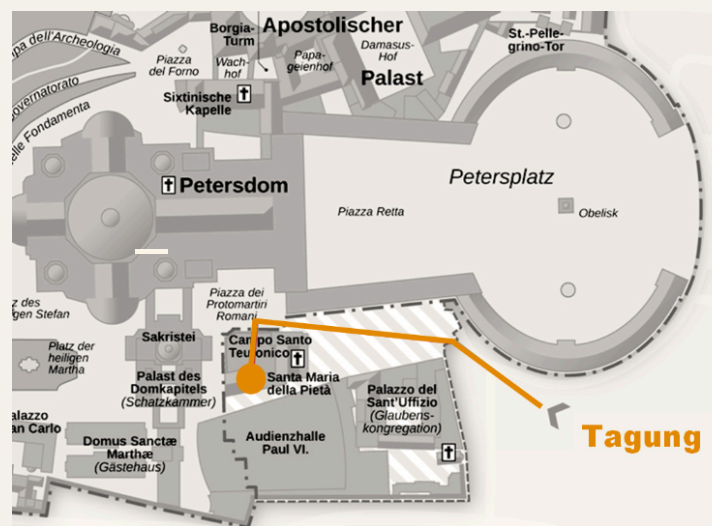
Archivum Generale Ordinis Praedicatorum, Rom

## Zeitpunkt und Ort

23.-25. November 2023



am Sitz des Römischen Instituts der Görres-Gesellschaft  
im Campo Santo Teutonico (Vatikan)



Archive der Klöster  
und Orden  
vom Mittelalter  
bis zur Gegenwart

Zwischen Verwaltung,  
Wissensautorität und  
historischer Forschung



Rom  
23.-25. November 2023

Donnerstag, 23. November 2023

14.00 Uhr Grußworte und Einführung  
**Augustin Laffay OP** (Rom) / **Jörg Voigt** (Hannover)

### Sektion I

Kontinuitäten und Zäsuren – Archivbestände geistlicher Institutionen in Frankreich, Italien und im deutschsprachigen Raum

Moderation: Augustin Laffay OP (Rom)

14.20 Uhr **Fra Emmanuel Rousseau** (Rom)

Un regard sur la situation des archives des ordres religieux dans les services publics d'archives en France

15.00 Uhr Pause

15.30 Uhr **Gianfranco Armando** (Rom)

Da Napoleone al regno d'Italia. Le travagliate vicende degli archivi dei Regolari in Italia

16.10 Uhr **Jörg Voigt** (Hannover)

Zwischen Reformation und Säkularisation. Die Ordensarchive im deutschsprachigen Raum

16.50 Uhr Pause

### Sektion II

Archive im Dienst der Ordenspolitik und -verwaltung

Moderation: Jörg Voigt (Hannover)

17.20 Uhr **Alejandro López Ribao OP** (Rom)

L'archivio non come fonte ma come istoria. Una proposta sulla storia dell'archivio generale dell'ordine dei Predicatori nel XVIII secolo

18.00 Uhr **Bernhard Huber** (Wien)  
Zentralisierung und Streubestände. Zur Archivgeschichte des Deutschen Ordens im 19. Jahrhundert

18.40 Uhr **Bernard Joassart SJ** (Brüssel)  
La constitution d'un fonds d'archives au service d'une mission ecclésiastique: les "Acta Sanctorum"

Freitag, 24. November 2023

### Sektion III

Die Entwicklung der Ordensarchive als Orte der Forschung

Moderation: Johan Ickx (Rom)

9.30 Uhr **Federica G. Giordani** (Rom)

Le fonti dell'Archivio Vaticano per la storia degli Ordini religiosi: tipi di fondi e piste di ricerca

10.10 Uhr **Augustin Laffay OP** (Rom)

Les archives de la Curie générale de l'Ordre des Dominicains

10.50 Uhr Pause

11.20 Uhr **Nicola Gadaleta** (Rom)

Il fondo "Monasteri soppressi" e la Puglia. Riflessioni intorno agli archivi degli Ordini religiosi nel Mezzogiorno continentale d'Italia

12.00 Uhr **Sabine Schratz OP** (Rom)

Die Archive der Glaubenskongregation und der Generalkurie des Dominikanerordens: Möglichkeiten der Erforschung von Ordenspolitik und Ordensmilieu im 20. Jahrhundert am Beispiel des Falles 'Gerald Vann OP (1906-1963)'

12.40 Uhr Mittagspause

### Sektion IV

Die Archive der Orden und geistlichen Institutionen und ihre Funktion für die Forschung in Gegenwart und Zukunft

Moderation: Viliam Štefan Dóci OP (Rom)

14.30 Uhr **Gerald Hirtner** (Salzburg)

1200 Jahre Stiftsarchivische Überlieferung im 21. Jahrhundert - das Beispiel des Archivs der Erzabtei St. Peter in Salzburg

15.10 Uhr **Marco Junio Coccari** (Rom)

Gli archivi dell'ordine dei Crociferi: tra dispersione e conservazione

15.50 Uhr Pause

16.20 Uhr **Georg Vogeler** (Graz)

Stabilitas Loci? Virtuelle Ordensarchive am Beispiel von Monasterium.net

17.00 Uhr **Tangi Cavalin / Nathalie Viet-Depaule** (Paris)

Le "Dictionnaire biographique des frères precheurs. Dominicains des provinces francaises (XIXe-XXe siècles)". Les archives au service de la prosopographie

### Öffentlicher Abendvortrag

18.30 Uhr **Mariano Dell'Omo OSB** (Montecassino)

San Benedetto e la sua Regola - Sui fondamenti scritti del monachesimo occidentale come riflessi negli archivi (e nelle biblioteche) monastici

Samstag, 25. November 2023

### Exkursion